

<b>Bericht</b>	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 201 - Ressort Soziales
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Marianne Krautmacher 563 2440 563 4897 marianne.krautmacher@stadt.wuppertal.de
	Datum:	08.05.2006
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0477/06</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>30.05.2006</b>	<b>Seniorenbeirat</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>31.05.2006</b>	<b>Betriebsausschuss Alten- und Altenpflegeheime</b>	<b>Entgegennahme o.B.</b>
<b>08.06.2006</b>	<b>Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Familie</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>21.06.2006</b>	<b>Gesundheits- und Pflegekonferenz</b>	<b>Entgegennahme o. B.</b>
<b>Sachstandsbericht zur Planung und Modernisierung von Pflegeeinrichtungen - 1. Halbjahr 2006</b>		

### Grund der Vorlage

Seit Novellierung des Landespflegegesetzes NW (PfG NW) im Jahre 2003 entwickelt sich der Pflegemarkt ohne die bis dahin geltende Bedarfssteuerung. Im Rahmen der Pflegeplanung wird regelmäßig über die Situation von Angebot und Nachfrage von Pflegeeinrichtungen berichtet.

### Beschlussvorschlag

Der Sachstandsbericht zur Planung und Modernisierung von Pflegeeinrichtungen wird ohne Beschluss entgegen genommen.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Dr. Kühn

### Begründung

Seit In-Kraft-Treten des novellierten PfG NW hat sich insbes. die Angebotsstruktur im Bereich der vollstationären Dauerpflegeeinrichtungen verändert, deshalb wird im folgenden Sachstandsbericht vornehmlich auf die Situation in diesem Angebotssegment eingegangen.

- Bestand an Pflegeeinrichtungen: in Wuppertal existieren zur Zeit 39 vollstationäre Dauerpflegeeinrichtungen mit insgesamt 3.888 Plätzen. Vier dieser Einrichtungen sind in den Jahren 2004 und 2005 nach den gesetzlichen Vorgaben des novellierten PfG NW entstanden (290 Plätze).  
Eine Einrichtung hat Mitte 2005 ihren Betrieb aufgegeben.  
Vier Einrichtungen konnten 2004 und 2005 nach Modernisierung ihren Betrieb am ursprünglichen Standort wieder aufnehmen (s. Anlage 01).
- Planungen (Neubau, Modernisierungen): die Abstimmung für eine neue Pflegeeinrichtung ist abgeschlossen (40 Plätze).  
Weitere neun Träger/ Investoren zeigen zur Zeit Interesse an der Errichtung von neuen Pflegeeinrichtungen, mit fünf dieser Interessenten wurden bereits intensive Beratungsgespräche geführt.  
Für vier Einrichtungen bestehen abgestimmte Modernisierungsplanungen, die zum Teil bereits umgesetzt werden. Weitere drei Einrichtungen stimmen ihr Modernisierungsvorhaben gegenwärtig mit dem örtlichen Sozialhilfeträger und dem LVR ab (s. Anlage 01).
- Entwicklung Platzzahlen seit 2003: Seit Novellierung des PfG NW kann für Wuppertal insgesamt ein Zuwachs von 222 Plätzen verzeichnet werden: es entstanden 290 neue Plätze, gleichzeitig wurden 68 Plätze vom Pflegemarkt genommen (Aufgabe von Plätzen wegen Betriebsaufgabe, Modernisierung).

	31.12.2003	31.12.2004	31.12.2005
Anzahl Plätze	3.666	3.746	3.888

- Zukünftige Angebots- und Nachfrageentwicklung: nach den derzeitigen Berechnungen (s. Anlage 02) ist davon auszugehen, dass die Inbetriebnahme neuer stationärer Pflegeeinrichtungen über die bereits abgestimmten Planungen hinaus erst ab dem Jahre 2014 erforderlich ist. Notwendig ist hier jedoch eine laufende Anpassung der Berechnungen !

**Anlagen** sind als externe Dokumente eingefügt.